

Stadt Heidelberg

Antrag Nr.:

0098/2020/AN

Antragsteller: B'90/Grüne

Antragsdatum: 29.09.2020

Federführung:

Dezernat II, Amt für Verkehrsmanagement

Beteiligung:

Betreff:

Reduzierung Defizit Pkw-Verkehr

Antrag

Beschlusslauf

Die Beratungsergebnisse der einzelnen
Gremien beginnen ab der Seite 2.2 ff.
Letzte Aktualisierung: 12. Oktober 2020

Beratungsfolge:

Gremium:	Sitzungstermin:	Behandlung:	Beratungsergebnis:	Handzeichen:
Gemeinderat	08.10.2020	Ö		
Haupt- und Finanzausschuss	03.03.2021	Ö		
Gemeinderat	18.03.2021	Ö		

Antrag Nr.:

0098/2020/AN

00313912.doc

...

Der Antrag befindet sich auf der Seite 3.1

Sitzung des Gemeinderates vom 08.10.2020

Ergebnis: verwiesen in den Haupt- und Finanzausschuss

Antrag Nr.:0098/2020/AN

Abbildung des Antrages:

Stadt Heidelberg
Herrn Oberbürgermeister Dr. Eckart Würzner
per E-Mail: 01-Sitzungsdienste@Heidelberg.de

Gemeinderatsfraktion Bündnis 90/Die Grünen



Rathaus, Marktplatz 10
69117 Heidelberg
Tel: +49 (6221) 58-4717-0

Derek Cofie-Nunoo, Fraktionsvorsitzender
Marilena Geugjes, stellv. Fraktionsvorsitzende
Christoph Rothfuß, stellv. Fraktionsvorsitzender
Dr. Ursula Röper, stellv. Fraktionsvorsitzende

Rahel Amler, Anja Gernand, Felix Grädler,
Sahin Karaaslan, Dr. Dorothea Kaufmann,
Dr. Nicolá Lutzmann, Dr. Luitgard Nipp-Stolzenburg,
Kathrin Rabus, Julian Sanwald, Anita Schwitzer,
Manuel Steinbrenner, Frank Wetzler

geschaeftsstelle@gruene-fraktion.heidelberg.de
www.gruene-heidelberg.de

Heidelberg, 29.09.2020

Tagesordnungspunkt Gemeinderat – Reduzierung Defizit Pkw-Verkehr

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

für die nächste Sitzung des Gemeinderates stellen die Unterzeichner gemäß § 18 Absatz 3 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Heidelberg den Antrag, folgenden Tagesordnungspunkt aufzunehmen:

Die Verwaltung erarbeitet Vorschläge, wie das Defizit für den Pkw-Verkehr in den nächsten Jahren verringert werden kann. Dazu kann auch externe Beratung eingeholt werden. Darüber hinaus wird geprüft, ob eine Arbeitsgruppe (analog der ÖPNV Arbeitsgruppe, die vor einigen Jahren eingerichtet wurde) eingerichtet wird, die diesen Prozess begleitet. Die Studie der Universität Kassel wird in regelmäßigen Abständen weitergeführt, um diesen Prozess zu begleiten und zu monitoren.

Begründung

Die Studie der Universität Kassel zu den Kosten des Verkehrs ergibt einen miserablen Deckungsgrad von 24% (ÖPNV: 62%) für den Pkw-Verkehr im städtischen Haushalt. Der Zuschuss beträgt jährlich 36 Mio. € (ÖPNV: 26 Mio. €). Angesichts der Haushaltslage müssen auch hier Einnahmen und Ausgaben auf den Prüfstand.

gezeichnet Fraktion Bündnis 90/Die Grünen